

■ Kompakt

Nach Zusammenstoß davongefahren

Kernen/Fellbach.

Auf der Landesstraße zwischen Fellbach und Rommelshausen ist es am Montagabend gegen 22 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit anschließender Unfallflucht gekommen. Wie die Polizei berichtet, war ein 19-jähriger Audi-Fahrer in Richtung Rommelshausen unterwegs, als ihm auf Höhe der Auffahrt zur B 14 ein Auto entgegenkam. Dieses bog, ohne den Audi passieren zu lassen, auf die Auffahrt ein. Hierbei streiften sich die beiden Fahrzeuge. Der unbekannte Autofahrer fuhr unerlaubt davon. An dem Audi war ein Schaden von etwa 800 Euro entstanden. Die Polizei Fellbach (☎ 07 11/5 77 20) bittet um Zeugenhinweise.

Außenspiegel abgefahren und geflüchtet

Fellbach.

Ein unbekannter Autofahrer hat zwischen Montag, 16 Uhr, und Dienstag, 6.40 Uhr, den Außenspiegel eines DRK-Fahrzeugs abgefahren, das am Straßenrand der Schorndorfer Straße geparkt war. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher unerlaubt von der Unfallstelle, berichtet die Polizei. Der Schaden wird auf mehrere Hundert Euro beziffert. Zeugenhinweise erbittet das Polizeirevier Fellbach: ☎ 07 11/5 77 20.

Auto beschädigt und geflüchtet

Korb.

Zwischen Sonntagabend, 18 Uhr, und Montagvormittag, 10.55 Uhr, beschädigte ein unbekannter Verkehrsteilnehmer laut Polizei einen in der Holzstraße geparkten VW Caddy am vorderen linken Radlauf. Der Sachschaden konnte nach Angaben der Polizei noch nicht beziffert werden.

Paulinenpflege eröffnet im Lamm

Gemeinde feiert Ende der Sanierung mit großem Fest am Samstag / Bistrobetrieb ab Montag

Leutenbach (di).

Nachdem es viele Jahre ruhig wurde um und im Leutenbacher Lamm, kehrt nun wieder Leben in das ehemalige Gasthaus am Löwenplatz ein. Der künftige Bistro-Betreiber, die Paulinenpflege, und die Gemeinde feiern dies am Samstag, 7. Juli, von 11 Uhr an mit einem großen Fest.

Bis in die späten Abendstunden hinein herrscht am Samstag Feststimmung rund um das Lamm. Kinder erwartet bis 15.30 Uhr ein Mitmachprogramm mit einer Hüpfburg, Kinderschminken oder Torwandschießen.

Ein besonderer Moment für viele Alt-Leutenbacher wird die Enthüllung des Lamm-Schildes sein, das künftig restauriert und in satten Farben an der Fassade hängen wird. Den musikalischen Auftakt macht das Akkordeonorchester Leutenbach, bevor Bürgermeister Jürgen Kiesel die Gäste willkommen heißt.

Im Anschluss singt der Gebärdenchor „Hands on Music“. Außerdem tritt ab etwa 12 Uhr unter anderem der Männergesangsverein Leutenbach, das Akkordeonorchester, der Chor TSV Weiler zum Stein und der Musikverein „Gut Ton“ auf.

Fußballfans können das Geschehen bei der Weltmeisterschaft in Russland von 15.30 Uhr an bei der Live-Übertragung im Rathaus verfolgen. Mit dem Festprogramm geht es dann gegen 18 Uhr mit dem Musikverein Leutenbach weiter. Zum Abschluss tritt von 19 Uhr bis etwa 21 Uhr die Band „The Not so Goods“ auf.

Ein Blick ins Innere

Rund eineinhalb Jahre wurde das Lamm unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes aufwendig saniert. Vom Ergebnis können sich Besucher am Samstag selbst ein



Nach einer Sanierungszeit von eineinhalb Jahren eröffnet das Lamm in Leutenbach am Samstag seine Pforten.
Bild: Feuerstein

Bild machen, bevor die Paulinenpflege ab Montag Gäste in ihrem Bistro empfängt. 1,6 Millionen Euro hat die Sanierung gekostet, wobei die Gemeinde einen Landeszuschuss in Höhe von 860 000 Euro erhalten hat. Bürgern steht damit in Zukunft ein Bistro zur Verfügung, das mit seiner Außenbewirtung auch den Löwenplatz beleben wird. Im Erdgeschoss richtet die Gemeinde einen Bürgersaal ein, wo künftig auch geheiratet werden kann, der aber auch Versammlungen, Feiern oder Stammtischen zur Verfügung stehen soll (der Zugang erfolgt über die Westseite des Gebäudes). Eine Teeküche hierfür befindet sich im Gewölbekeller.

Im Dachgeschoss sind insgesamt drei Wohnungen entstanden mit jeweils drei Zimmern, die ebenfalls in der Obhut der

Paulinenpflege stehen.

Bei der Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes wurde Wert darauf gelegt, dass das Vorhandene, sofern es gut erhalten war, wie etwa die Stuckarbeiten oder der Dachstuhl, erhalten bleibt. Gleichzeitig wurde der Eingang zum Bistro barrierefrei umgestaltet, das Gebäude energetisch aufgewertet.

Neun Jahre hat es gedauert, bis ein neuer Betreiber gefunden wurde. 2011 hat der Gemeinderat das Gebäude, das aus dem Jahr 1787 stammt, erworben, um Einfluss auf die künftige Nutzung zu haben. Anfängliche Planungen möglicher Investoren beispielsweise für einen Bäcker oder Metzger hatten sich aufgrund der Kosten zum Erhalt des Baudenkmalts zerschlagen.

Archäologie des Mittelalters in der Heimatstube Endersbach vertieft Kurator Thomas Schlipf am Donnerstag, 5. Juli, um 18.30 Uhr im Rahmen der Reihe „Museumsstunde am Abend“ das Thema „alemannischer Schmuck“ des fünften bis achten Jahrhunderts. Der Archäologe und Goldschmied aus Rottweil erläutert dabei verschiedene Herstellungstechniken und führt diese auch praktisch vor. Eine Anmeldung zur Museumsstunde ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

■ In Kürze

Schwaikheim.

Eine **Blutspendeaktion** des DRK findet am Mittwoch, 4. Juli, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Gemeindehalle statt (bitte Personalweis mitbringen).

Mick Jagers Bruder kommt

Kernen-Stetten.

Zwei Tage Rock und Blues sind am Freitag und Samstag, 6. und 7. Juli, in Knauers Weinbergtreff (Sängerheim Stetten) geboten. Am Freitag tritt von 20 Uhr an Gary Leslie Carr, Sänger aus Birmingham, mit seiner Band auf. Der Engländer lebte vor vielen Jahrzehnten einmal sechs Jahre lang im Remstal. Begleitet wird er von seinen alten Mitstreitern, allen voran Gez Zirkelbach und den Fröscher-Brüdern Uli und Hans Martin aus Geradstetten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Am Samstag um 20 Uhr dann betritt zum wiederholten Mal Chris Jagger die Bühne, der vier Jahre jüngere Bruder des Rolling-Stones-Frontmanns Mick Jagger. Der 70-Jährige ist vom wilden Rock'n'Roll-Leben seines Bruders weit entfernt. Chris Jagger bevorzugt handgemachte Musik wie Blues und Rock, in die er Elemente aus Cajun, Zydeco, Folk, Country integriert. Nachdem er als Sänger und Gitarrist mit seinen Rockig Kronies bei sechs Konzerten den Support-Act für den deutschen Popstar Nena übernommen hatte, freut er sich nun laut Ankündigung auf seine eigenen Konzerte in Locations mit Clubcharakter.